

Bauleistung - 171706-2019

12/04/2019 S73 -- Bauleistung – Auftragsbekanntmachung – Offenes Verfahren
I. II. III. IV. VI.

Deutschland-Köln: Betonrohbauarbeiten

2019/S 073-171706

Auftragsbekanntmachung

Bauftrag

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Kliniken der Stadt Köln gGmbH
Neufelder Straße 34
Köln
51067
Deutschland
Kontaktstelle(n): Fißmer, Cornelia
Telefon: +49 221 89072522
E-Mail: fissmerc@kliniken-koeln.de
Fax: +49 221 89072885
NUTS-Code: DEA23

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.kliniken-koeln.de>

I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://bieter.ehealth-evergabe.de/bieter//DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=G%252bVO1Ifkp0k%253d>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:
<https://bieter.ehealth-evergabe.de/portal/>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5) Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Erweiterungsneubau F-Trakt

Referenznummer der Bekanntmachung: AP-0020-17-00009

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45262311

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

- Erweiterungsneubau F-Trakt,
- Erweiterte Rohbauarbeiten.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DEA23

Hauptort der Ausführung:

Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße

Amsterdamer Straße 59

50735 Köln

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

— Erd-, Mauer- und Betonarbeiten:

- Abbruch bzw. Rückbau Stahlbetondecken und -wände sowie Fundamente 99 m³,
- Betonsägearbeiten 92 m²,
- Rückbau Abkühlbecken 2 Stück und Kondensat-Grube 1 Stück,
- Rückbau Betonwand-Sockelstreifen 155 m,
- Türöffnungen herstellen 15 Stück,
- Rückbau Stahlbeton-Treppe 15 m³,
- Rückbau Innenwände KS 200 m² und Trockenbau 300 m²,
- Rückbau Fassadenbauteile,
- Rückbau Deckenbeläge 1390 m²,
- Rückbau Abhangdecken 260 m²,
- Erdarbeiten für Fundamente, Aushub Bodenmaterial inkl. Entsorgung 2 650 m³,
- Unterbau und Hinterfüllungen Gründungssohle 2 450 m³,
- Fundamentbeton 279 m³, Gründung, Bodenplatte 62 m³ inkl. vorbereitender Maßnahmen,
- Stahlbetonwände 554 m³ inkl. Schalung 5 062 m²,
- Stahlbetonstützen 144 m,
- Stahlbetondecken 1 138 m³ inkl. Schalung 3 656 m²,
- Betonstahl verschiedenster Dimensionen und Ausführungen 440 t,
- Doppelkopfkanker (Dübelleisten) mit Bolzen 604 Stück,
- Ankerplatten 3 600 kg,
- Stahlträger 1 260 kg,
- Mauerwerk 935 m²,
- Abdichtung 840 m² und Dämmung 810 m²,
- Erdarbeiten für Rohrgraben für Ver- und Entsorgungsleitungen und -kabel,
- Entwässerungsleitungen 275 m,
- Kälteleitungen 154 m,

- Erdungsanlage 230 m und Potentialausgleich 200 m,
- Schächte aus Stahlbetonfertigteilen 5 Stück.
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Preis
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
Wert ohne MwSt.: 0.01 EUR
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 17/06/2019
Ende: 31/03/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: ja
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
Rechtzeitig gestellte Fragen werden nach §12a EU Abs. 3 VOB/A bzw. §20 Abs. 3 Nr. 1 VgV bis 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist beantwortet.

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Die Vergabe des Auftrages richtet sich unter anderem nach dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen TVgG NRW) vom 21.3.2018 (TVgG). Hiernach müssen beauftragte Unternehmen sowie deren Nachunternehmer die nach dem TVgG festgelegten Mindestentgelte bzw. Tariflöhne zahlen und Mindestarbeitsbedingungen gewähren (§2 TVgG). Die Kliniken der Stadt Köln gGmbH ist als öffentliche Auftraggeberin berechtigt, Kontrollen durchzuführen, um die Einhaltung dieser Pflichten zu überprüfen.
Zur Auftragsvergabe:
 - Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Vorlage der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes,
 - Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A.
- III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:
Auf besonderes Verlangen des Auftraggebers, können folgende Eignungskriterien vor einer möglichen Auftragserteilung verlangt werden:

— Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (z. Bsp. durch Bestätigung durch einen Steuerberater),

— Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft; Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, die entsprechende Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers.

Zur Auftragsvergabe:

— Nachweis einer entsprechenden Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung (Deckungssummen für Personen-, Sach-, und Vermögensschäden),

— Bescheinigung des Finanzamtes, dass aus steuerlichen Gründen gegen eine Auftragserteilung keine Bedenken bestehen oder gleichwertig,

— Nachweis, dass den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge nachgekommen wird (z. Bsp. durch Bestätigung der Krankenkasse oder Sozialkasse),

— Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet (z. Bsp. durch Bestätigung durch einen Steuerberater),

— Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auf besonderes Verlangen des Auftraggebers, können folgende

Eignungskriterien vor einer möglichen Auftragserteilung verlangt werden:

— Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu 5 abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, wobei für die wichtigsten Bauleistungen

Bescheinigungen über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis beizufügen sind; es werden auch einschlägige Bauleistungen

berücksichtigt, die bis zu 8 Jahre zurückliegen (zwingende Angaben:

Bauvorhaben, Kurzbeschreibung der ausgeführten Leistung, Bauherr, Ausführungszeitraum und Auftragsvolumen),

— Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt,

— Angaben über die Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Zur Auftragsvergabe:

— Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt (FB 233 VHB),

— unter Umständen Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (FB 236 VHB),

— Mittel der Nachweisführung, Verfahren entsprechend §6b EU VOB/A.

III.1.5) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen

- III.2) **Bedingungen für den Auftrag**
- III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**
Siehe „Besondere Vertragsbedingungen der Kliniken der Stadt Köln gGmbH“
Siehe „Zusätzliche Vertragsbedingungen der Kliniken der Stadt Köln gGmbH“
- III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2019/S 035-077958
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 14/05/2019
Ortszeit: 14:00
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25/06/2019
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 14/05/2019
Ortszeit: 14:00
Ort:
Kliniken der Stadt Köln gGmbH, Innenrevision
Es dürfen keine Personen bei der Öffnung der Angebote anwesend sein.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
Die Bieter können vor Angebotsabgabe, jedoch nur nach vorheriger Absprache mit dem Auftraggeber, die Örtlichkeiten besichtigen.
Die Form der Angebotsabgabe ist der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zu entnehmen.

Die Autorisierung Ihres Angebotes ist in Textform nach §126a des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) sowie mit fortgeschrittener oder qualifizierter Signatur möglich.

Etwaige Beschaffungszeiten sind zu berücksichtigen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Vergabekammer Rheinland Spruchkörper Köln

Zeughausstr. 2-10

Köln

50667

Deutschland

Telefon: +49 2211473116

E-Mail: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Fax: +49 2211472889

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
(siehe auch §160 Absatz 3 GWB)

— innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber den Kliniken der Stadt Köln gGmbH nach Erkennen des Verstoßes gegen

Vergabevorschriften im Vergabeverfahren,

— spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in der Bekanntmachung erkennbar sind,

— spätestens bis Ablauf der Angebots-/Bewerbungsfrist bei Verstößen gegen Vergabevorschriften, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind,

— innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung der Kliniken der Stadt Köln gGmbH, der Rüge nicht abhelfen zu wollen (siehe §135 Absatz 2 GWB),

— 30 Kalendertage nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch die Kliniken der Stadt Köln gGmbH über den Abschluss des Vertrages, spätestens jedoch 6 Monate nach Vertragsschluss,

— im Fall der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU 30 Kalendertage nach der Veröffentlichung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

09/04/2019